

Liestal, 09.02.2016/kle/zü

## Medienmitteilung 01/16

### Sommersaison 2015 mit weiterer Ergebnisverbesserung

**Trotz wiederholt leicht rückläufigen Übernachtungen und Umsätzen konnte die Sunstar Hotelgruppe im Sommerhalbjahr 2015 das Halbjahresergebnis zum 3. Mal in Folge deutlich verbessern.**

- Die Übernachtungen reduzierten sich um 0.9% auf 149'600 Einheiten
- Die Bettenbelegung ging von 59% auf 56% zurück
- Der Umsatz verminderte sich um 0.5% auf CHF 21.2 Mio.
- Der Gesamterlös pro Übernachtung lag mit CHF 136 auf Vorjahresniveau
- Der Bruttobetriebsgewinn (GOP) stieg um 25% auf CHF 2.9 Mio.
- Der Halbjahresverlust reduzierte sich um 19% auf CHF -1.3 Mio.

#### Währungsbedingter Rückgang der Gästezahlen

Sunstar konnte im ersten Halbjahr des 48. Geschäftsjahres (Sommersaison 2015, von Mai bis Oktober) die Zahl der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahr nicht ganz halten: insgesamt wurden 149'600 Logiernächte gezählt, was einem Rückgang von 1'300 Logiernächten oder 0.9% entspricht. Die beiden Hotels im Berner Oberland konnten dabei Rekordwerte realisieren: Grindelwald mit einem Plus von 14% sogar einen Allzeit-Bestwert und Wengen mit +39% die Höchstmarke der letzten 15 Jahre. Die deutliche Zunahme für diese Region ist primär der erhöhten Nachfrage aus dem Nahen und Fernen Osten zu verdanken. Die Sunstar Hotels in Graubünden, im Wallis und im Tessin, die traditionell von Gästen aus dem Euroraum besucht werden, konnten von diesem Boom nicht profitieren – im Gegenteil: Besonders markant war dort das Fernbleiben der Gäste aus Deutschland (-41%). Dank der guten Wetterbedingungen konnte jedoch eine leicht erhöhte Nachfrage aus dem inländischen Markt verzeichnet werden (+0.9%).

#### Tiefere Kosten führten zu höherem Bruttobetriebsgewinn und verbessertem Halbjahresergebnis

Dank intensiven Anstrengungen konnten abermals in praktisch allen Bereichen die Kosten spürbar reduziert werden, allen voran beim Marketing (-8.6%), beim Warenaufwand (-6.4%) und selbst beim Personalaufwand (-4.3%). Der Bruttobetriebsgewinn (GOP) erhöhte sich dadurch um CHF 0.6 Mio. oder 25% auf CHF 2.9 Mio. was einer GOP-Marge von 14% entspricht (Vorjahr: 11%). Der im Sommerhalbjahr traditionell anfallende Halbjahresverlust konnte so um CHF 0.3 Mio. oder 19% von CHF -1.6 Mio. auf CHF -1.3 Mio. reduziert werden.

#### Schwacher Beginn der Wintersaison

Der Start in die wichtigere Wintersaison verlief enttäuschend: neben dem anhaltenden Gästerückgang aus den Euroländern, verhinderte der Schneemangel kurzfristige Buchungen, insbesondere über die Festtage. Ende Dezember resultierte deshalb sowohl bei den Übernachtungen, als auch bei den Umsätzen ein Minus von 14%.

Bei optimalen Wetter- und Schneebedingungen könnte allerdings die zweite Saisonhälfte besser ausfallen als im schwachen Vorjahr. Dennoch muss für die gesamte Wintersaison und auch das ganze Geschäftsjahr 2015/16 mit einem Rückgang der Ergebnisse gerechnet werden.



SUNSTAR

SWISS HOTELS  
ECHT VIELSEITIG

## Die wichtigsten Zahlen im Überblick

	Sommersaison		Veränderung in Prozent <sup>1)</sup>
	2015	2014	
<b>Logiernächte</b>	149'600	150'900	-0.9%
<b>Umsatz</b> in CHF	21.2 Mio.	21.3 Mio.	-0.5%
<b>Bruttobetriebsgewinn (GOP)</b> in CHF <i>in % vom Umsatz <sup>2)</sup></i>	2.9 Mio. 13.8%	2.3 Mio. 11.0%	+25% +2.8% <sup>2)</sup>
<b>Halbjahresergebnis</b> in CHF <i>in % vom Umsatz <sup>2)</sup></i>	-1.3 Mio. -6.3%	-1.6 Mio. -7.7%	+19% +1.4% <sup>2)</sup>

1) Die Prozentsätze nehmen Bezug zu den Werten ohne Rundung

2) Prozentpunkte = absolute Veränderung

### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sunstar Hotels

Beat Hess, Geschäftsführer

Galmsstrasse 5, CH-4410 Liestal, Telefon: 061 925 70 70

geschaeftsfuehrung@sunstar.ch

### Sunstar-Holding AG

Die 1969 gegründete und an der elektronischen Handelsplattform OTC-X der Berner Kantonalbank gelistete Sunstar-Holding AG mit Sitz in Liestal/BL besitzt und betreibt zwölf SUNSTAR Ferienhotels überwiegend im 4-Sterne-Segment in den Schweizer Bergen, im Tessin und im Piemont (Arosa, Davos [2], Flims, Klosters, Lenzerheide, Grindelwald, Wengen, Saas-Fee, Zermatt, Brissago und Isola d'Asti/Piemont) mit insgesamt 1'930 Betten. Frühestens 2017 ist die Eröffnung eines weiteren Betriebes in Pontresina mit 106 Betten geplant. Als weltweit erste Hotelgruppe garantiert Sunstar seit 2008 klimaneutrale Ferien in allen Schweizer Betrieben. Neben ihrer nachhaltigen Ausrichtung legt Sunstar auch Wert auf vielfältige Urlaubs- und Erlebnisangebote zu einem attraktiven Preis-/Leistungs-Verhältnis.

Eine Fotodokumentation zu SUNSTAR finden Sie unter <https://sunstar.picturepark.com/Start/Sunstar/>